

Kibaran beginnt Machbarkeitsstudie zur Produktion von batteriefähigem Graphit

27.09.2016 | [DGAP](#)

- Kibarans Ziel ist es, batteriefähigen Graphit für die Lithium-Ionen-Batterien-Industrie in Japan und Korea zu vertreiben. Dort wird ein starkes Wachstum auf dem Markt für Elektromobilität vorausgesagt.

- GR Engineering engagiert, um im Rahmen der bestehenden Partnerschaft und einer Exklusivitätsvereinbarung die Erstellung der Studie zu leiten

- Ergebnisse werden in Übereinstimmung mit den Vorgaben der Endkunden verglichen und berichtet

[Kibaran Resources Limited](#) (Frankfurt WKN: A1C8BX, ASX: KNL) freut sich mitzuteilen, dass es mit einer Machbarkeitsstudie für die nachgelagerte Verarbeitung seines Graphits, einschließlich der Produktion von batteriefähigem (sphärischen) Graphit für den Markt von Lithium-Ionen-Batterien, begonnen hat.

Mit der Produktion von batteriefähigem Graphit bietet sich Kibaran eine bedeutende Chance, dem Graphitkonzentrat, das auf dem Epanko-Projekt in Tansania produziert werden soll, einen Mehrwert zu verschaffen.

Dies wird Kibaran auch in die Lage versetzen, die rasch wachsende Nachfrage nach batteriefähigem Graphit seitens der Lithium-Ionen-Batterien-Industrie zusätzlich gewinnbringend zu nutzen.

Kibaran hat vor kurzem einen verbindlichen Abnahmevertrag mit Sojitz Corporation, einem wichtigen Rohstofflieferanten für die Lithium-Ionen-Batterien-Industrie in Japan und Korea, geschlossen.

Kibaran hat GR Engineering Services Ltd (GRES) (Frankfurt WKN: A1H8YD, ASX: GNG) als hauptverantwortliche Manager für die Studie engagiert. GRES ist Kibarans technischer Entwicklungspartner für die Entwicklung des Epanko Graphitprojekts.

Kibaran und GRES arbeiten zusammen, um die geeigneten Berater für die spezialisierten technischen Bereiche zu finden, die Studie wird beaufsichtigt von Herrn Christoph Frey, Kibarans technischem Graphitspezialisten und seit kurzem Direktor des Unternehmens.

Kibaran und GRES haben eine Vereinbarung getroffen, die zu ihrer bestehenden Regelung passt, wobei GRES seine Dienstleistungen Kibaran exklusiv in Bezug auf graphitbezogene Projekte in den Ländern der Entwicklungsgemeinschaft des südlichen Afrika (SADC) zur Verfügung stellen wird.

Machbarkeitsstudie zur nachgelagerten Verarbeitung

Die Studie wird auf der anfänglichen Jahresproduktion basieren, in Übereinstimmung mit der derzeitigen Marktnachfrage nach batteriefähigem Graphit, mit stufenweisen Zuwächsen auf Grundlage von Nachfrageprognosen.

Die Studie wird vollständig aus Kibarans jüngster Kapitalerhöhung von 10,9 Mio. AUD finanziert und ist Bestandteil der Wachstumsstrategie vertikaler Integration. Sie wird die Wirtschaftlichkeit der Entwicklung einer Betriebsanlage zur Produktion von batteriefähigem, sphärischen Graphit und weiterer wertschöpfender Produkte bewerten. Zum Arbeitsumfang gehören das Studienmanagement, technische Planung, Beschaffung und Schätzung der Kapital- und Betriebskosten des Projekts.

Die Studie wird verschiedene Methoden zur Produktion von sphärischem Graphit evaluieren, mit einem Schwerpunkt auf umweltschonende Verfahren und wettbewerbsfähige Produktionskosten.

Damit wird sich Epanko als eine wichtige neue Quelle von batteriefähigem Graphit für den wachstumsstarken Batteriemarkt positionieren. Kibaran zielt besonders auf den bestehenden Markt in Japan und Korea ab, da Panasonic (Japan) und LG Chem (Korea) die weltgrößten Gigafabriken entwickeln. Auch auf dem deutschen Markt werden Produktproben verbreitet werden.

Die Studie wird verschiedene Standorte für die Produktionsanlage in Tansania nahe dem Haupthafen von

Daressalam prüfen, da Kibarans Graphitprojekte alle durch Bahn- oder Straßenverbindung an Daressalam angeschlossen sind. Ein bedeutsamer Infrastrukturvorteil von Daressalam ist, dass es ein günstiges Energieversorgungsnetz bereithält.

Die laufenden Tests mit der Sammelprobe, die wie bereits berichtet in einer Anlage im Produktionsmaßstab verarbeitet wurden, sind gut vorangekommen. Das Konzentrat ist nun für die Produktion von sphärischem Graphit verfügbar.

Nachfrageprognosen für sphärisches Naturgraphit für Lithium-Ionen-Batterien

Die Nachfrage nach Lithium-Ionen-Batterien wird erwartungsgemäß mit der Nachfrage nach Elektrofahrzeugen sowie Energiespeichersystemen steigen. Es ist davon auszugehen, dass diese Märkte neue Quellen von Graphit erforderlich machen, die nach höheren Umweltstandards hergestellt werden als das gegenwärtige Angebot.

Das Unternehmen ist überzeugt, diese vertikale Integration und Wachstumsstrategie leisten zu können, vor allem wenn man berücksichtigt, welchen hervorragenden Investment Case die bereits abgeschlossene Vorstudie zur nachgelagerten Verarbeitung geliefert hat (siehe Meldung vom 4. August 2015). Das Unternehmen hat ebenso bedeutende wettbewerbliche und technische Vorteile durch die bestehenden Abnahmeverträge, die es aufgrund der herausragenden Qualität des Epanko Graphits gesichert hat.

Vergleichsergebnisse zu den Anforderungen der Endkunden

Es ist wichtig zu erkennen, dass zwar alle Graphite sphärotisiert werden können, jeder Batteriehersteller jedoch eine ganz eigene und sehr detaillierte Reihe von Vorgaben hat. Kibarans Tests für sphärisches Graphit werden daher darauf zugeschnitten, verschiedene herstellerische Spezifikationen zu berücksichtigen. Einige Details solcher Vorgaben sind beispielhaft in Tabelle 1 aufgeführt.

Zentrale Aspekte zur Beschreibung der Eigenschaften von sphärischem Graphit sind:

- Sphärischer Graphit wird nach der Verteilung der Partikelgrößen (D10, D50, D90) angezeigt.
- Die Verteilung der Partikelgrößen hat einen wichtigen Einfluss auf die Klopfdichte und die Preisfindung.
- D50 ist üblicherweise der zentrale Wert.
- Die Klopfdichte sollte so hoch wie möglich sein.
- Die spezifische Oberfläche (Specific Surface Area SSA) sollte so niedrig wie möglich sein.

Mit höherer Klopfdichte erhöht sich auch die Leistungsstärke der Batterie, da mehr aktive Materialmasse (Graphit) in der Batterie eingesetzt wird. Eine geringere spezifische Oberfläche (SSA) erhöht die Lebensdauer der Batterie und hat weitere positive Effekte auf die Batterieleistung.

Tabelle 1 - Beispiel für eine typische Produktspezifikation für sphärischen Graphit eines führenden Herstellers von Lithium-Ionen-Anodenmaterials

Fixierter Karbongehalt	99,96%	min	Klopfdichte (g/ml)	6,0
Aschegehalt	0,04%	max	SSA (m ² /g)	10
Restfeuchte	0,10%	max	D10 (Mikrometer)	16
pH-Wert	5,5 - 7		D50 (Mikrometer)	
Fe (ppm)				
Ca (ppm)				
S (ppm)				
Si (ppm)				
Ni (ppm)				
Zn (ppm)				
Cr (ppm)				
Al (ppm)				
Cu (ppm)				

Um wirtschaftlich rentabel zu sein, muss batteriefähiger, sphärischer Graphit die individuellen und strengen Qualitätsanforderungen der Produzenten von Lithium-Ionen-Anoden erfüllen. Außerdem sind Tests nötig, um in den Testzentren der Batterieproduzenten die batteriespezifischen Leistungen unter realen Bedingungen zu prüfen, die über einfache vergleichende Laboranalysen hinausgehen.

Deshalb sieht das Unternehmenskonzept vor, Tests unter Verwendung der Ausstattung von Produktionsanlagen durchzuführen.

Epankos gereinigter, sphärischer Graphit wird für eine eingehende Prüfung an verschiedene potenzielle Abnehmer und führende Testinstitute versandt werden. Kibaran hält an seiner realistischen Philosophie und seinem Konzept fest, um die sich bietenden Chancen zu Partnerschaften auf dem Graphitmarkt zu verwirklichen.

Marktpreise für sphärischen Graphit

Die Preisfindung für sphärischen Graphit unterliegt mehreren Faktoren, dazu gehört die Verteilung der Partikelgrößen. Für gereinigten, nicht umhüllten sphärischen Graphit mit einem Standardgehalt von >99.95% Kohlenstoff wird zurzeit etwa 3.000 USD pro Tonne gezahlt. Das Unternehmen hat es sich allerdings zum Ziel gesetzt, den hochwertigsten sphärischen Graphit zu produzieren, welcher entsprechend höhere Preise von bis zu 5.000 USD erzielt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Managing Director, Andrew Spinks
Media, Paul Armstrong
Read Corporate
+61 8 9388 1474

[Kibaran Resources Limited](#)
338 Hay Street Subiaco WA 6008
PO Box 2106 Subiaco WA 6904
T: +61 8 6380 1003
E: info@kibaranresources.com
www.kibaranresources.com

ABN: 15 117 330 757

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die englische Pressemitteilung ist verbindlich und enthält Abbildungen. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/59249--Kibaran-beginnt-Machbarkeitsstudie-zur-Produktion-von-batteriefaehigem-Graphit.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).